

Canadian dairy cattle veterinarian perspectives on calf welfare

Sumner C L and M A G von Keyserlingk
Journal of Dairy Science 2018; 101:10303-10316.

Dass Tierärzte in idealer Position sind, um Tierhalter in Bezug auf die Tiergesundheit zu beraten, ist offensichtlich. Neuere Studien haben auch festgehalten, dass Nutztierärzte (NTAs) auch um das gesamte Wohlbefinden der Tiere, im Speziellen um Unterbringung/Stallung, schmerzhaft Eingriffe und den Umgang mit Krankheiten bei adulten Tieren besorgt sind. Es ist jedoch wissenschaftlich wenig bekannt über deren Sichtweisen zum Wohlergehen von Kälbern.

Das Ziel der hier beschriebenen Studie war es daher, NTAs in gelenkte Diskussionen zu verwickeln und dabei besser zu verstehen, was sie über Kälber-Wohlbefinden denken und wo sie Ihre Verantwortlichkeit sehen, dieses zu verbessern. Bei der Auswertung der Gesprächstranskripte konnten 4 grosse Themenbereiche identifiziert werden: 1) NTAs priorisieren oftmals Kälbergesundheit (inklusive Fütterung) gegenüber anderen Bedürfnissen wie Sozialkontakte. 2) NTAs sehen ihre Rolle in der Verbesserung des Kälber-Wohlbefindens in Sinne von Veränderung der Management-Standards auf den Betrieben, unter anderem auch unter dem Druck ihres Berufsstandes, aber auch der Kunden und der Öffentlichkeit. 3) NTAs sehen sich als soziale Einflussnahme und Ausbildner für ihre Kunden. Und 4) sehen NTAs ihre persönlichen Werte und die Berufsethik als Treibkraft, das Kälber-Wohlbefinden zu verbessern.

Zusammenfassend zeigen die Resultate dieser Studie auf, dass NTAs sich um einige Bereiche des Kälber-Wohlbefindens kümmern, jedoch der Meinung sind, dass sie eine aktivere Rolle im Kälber-Management auf den Betrieben haben sollten und dass sie Ihre Rolle in der Verbesserung des Kälber-Wohlbefindens immer unter dem Einfluss von eigenen Wertvorstellungen, den Bedürfnissen der Kundschaft und den Bedenken der Öffentlichkeit ausüben müssen.